
4998/J XXV. GP

Eingelangt am 13.05.2015

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

des Abgeordneten Wurm
und weiterer Abgeordneter
an die Bundesministerin für Inneres
betreffend Sachbeschädigung an Tabakwarenautomaten

Kürzlich wurde bei Hall in Tirol, Stadtteil Schönegg, am Wochenende ein Tabakwarenautomat regelrecht von der Wand „gesprengt“. Unbekannte Täter hatten offensichtlich eine Sprengsubstanz in den Zigarettenautomaten eingebracht und diese dann zur Detonation gebracht.

Der Automat, der an Außenwand einer Trafik befestigt war, wurde auseinandergerissen, die Tabakware in weitem Umfeld verstreut. Dem betroffenen Trafikanten wurde durch diese Straftat ein erheblicher finanzieller Schaden zugefügt, da nicht nur der Automat zerstört ist, sondern auch der Verkauf über diesen bis auf weiteres unmöglich gemacht wird.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an die Bundesministerin für Inneres nachfolgende

ANFRAGE

1. Sind dem Ministerium für Inneres zu diesem Fall bereits Fahndungsergebnisse bekannt?
2. Wie viele Anzeigen sind seit 2012 wegen Sachbeschädigungen an Tabakwarenautomaten (bitte aufgeschlüsselt nach Bezirken) eingelangt?
3. Wie viele dieser angezeigten Straftaten konnten aufgeklärt werden?
4. Wie viele dieser Anzeigen wurden zurückgelegt?
5. Wie viele Täter konnten seit 2012 ermittelt werden, aufgegliedert auf die Bundesländer, Städten und Gemeinden?
6. Wie hoch beläuft sich der insgesamt verursachte Sachschaden seit 2012?

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.